News

News: Große Erfolge auch im 8. Jahr

Beigetragen von JNN am 12. Jul 2014 - 10:25 Uhr

Beim jährlichen Stifterforum der Juist-Stiftung konnten sich viele, zum Teil vom Festland angereiste Stifter im Hotel Achterdiek wieder einmal über Erfolge und Aktivitäten der Bürgerstiftung informieren. Neben umfangreicher Erläuterung der finanziellen Situation durch Vorstandsmitglied André Ebbighausen und Steuerberater Meint Habbinga stand der Rechenschaftsbericht für das achte Jahr der Stiftung durch den Vorstandsvorsitzenden Dieter Brübach im Vordergrund.

103 Stifter unterstützen die Juister Bürgerstiftung zum Teil mit regelmäßigen Zustiftungen. Hinzu kommen unzählige Spender. So generierte die JUIST-STIFTUNG in 2013 fast 100.000,00 Euro an Spenden und Zustiftungen. Die Stiftung verfügt inzwischen über ein Vermögen von ca. 480.0000 Euro. Seit ihrer Gründung konnte die JUIST-STIFTUNG inzwischen ca. 320.000 Euro für Projekte zum Wohle der Insel Juist einsetzen. Darauf können wir zu Recht stolz sein freute sich Dieter Brübach.

André Ebbighausen ergänzte, dass die aktuelle Zinssituation der Stiftung zusehends zu schaffen macht. "Die EZB hat die Guthabenzinsen in Europa faktisch abgeschafft" bedauerte Ebbighausen. Für alle Stiftungen bringt es große Schwierigkeiten ihre Förderungen zu fortzuführen. "Wir müssen das Stiftungsvermögen weiter erhöhen, damit die Summe der Zinserträge nicht kleiner wird – wenn auch der Zinssatz weiter schrumpft. Wir wollen keine zu großen Risiken in der Kapitalanlage eingehen, nur um hohe Zinsen zu bekommen." Ebbighausen appellierte an alle Stifter: "Es fehlen weniger als 20.000 Euro um die Grenze von 500.000 Euro zu überwinden. Wir hätten bei der Gründung nie erwartet, eine solche Summe in so kurzer Zeit zu erzielen. Wenn jeder einen kleinen Betrag zustiftet können wir dieses Ziel in 2014 gut erreichen."

Erneut wurden im Sommer mehrere Konzerte veranstaltet und im Frühjahr die Goldfischteiche gepflegt. Auch die Arbeit der Juister Vereine wurde zum wiederholten Male unterstützt. Dazu gehören die sportlichen Aktivitäten des TSV (allen voran die Cheerleader), der Musikverein Harmonia und der Förderkreis der Inselschule Juist und der Förderkreis des Kindergartens.

Zwei Projekte hob Dieter Brübach besonders hervor: Den in 2013 fertiggestellten Mehrgenerationen-Fitnessparcours im Januspark und das kürzlich umfassend renovierte Lampenhaus des Juister Leuchtturms "Memmertfeuer". "Das sind solche Vorhaben", so Brübach, "bei denen man am Anfang denkt: das schaffen wir nie. Umso größer war die Freude bei den Stiftungsaktiven, dass die erforderliche Summe dann doch aufgebracht werden konnte". Gerd Rinderhagen, Vorstand der NO.PO.NI.RE. AG, die den Juister Leuchtturm betreut, bedankte sich beim Stiftungsvorstand für die große Unterstützung und sagte für die Zukunft zu: "Ich bin sicher, wir werden uns irgendwann einmal revanchieren können".

Mit einer Urkunde wurde in diesem Jahr Rüdiger Vahldiek geehrt, der als Zeitstifter während der ganzen Saison zweimal wöchentlich die Spiele auf den Boulebahnen organisiert, die die Stiftung vor vier Jahren im Deichvorgelände eingerichtet hat. Brübach: "Wir danken dir, lieber Rüdiger, dass du so unermüdlich deine Zeit in den Dienst der guten Sache, der Juist-Stiftung stellst. Ohne Zeitstifter wie dich wäre die Stiftung in der Öffentlichkeit nicht so bekannt geworden."

Im Ausblick auf das kommende Jahr machte Brübach deutlich, dass die Juist-Stiftung weiterhin auf den unterschiedlichsten Gebieten Beiträge zum Wohlergehen der Insel, der Insulaner und der Gäste leisten will. So werden vom Erlös des Musikfestivals zwei Strandrollstühle angeschafft. Wie in den Vorjahren soll das Krimifestival unterstützt werden. Ende September hofft die Juist-Stiftung, anlässlich des Inselmusikfests, wieder auf die Unterstützung zahlreicher Juister Musikgruppen.

Im September wird auch das Gütesiegel der Arbeitskreises Bürgerstiftungen im Bundesverband Deutscher Stiftungen neu vergeben. Da die Juist-Stiftung sich bisher immer an die "10 Merkmale einer Bürgerstiftung" des Arbeitskreises Bürgerstiftungen gehalten hat, hofft sie, das Siegel diesmal gleich für die nächsten drei Jahre zu erhalten. "Wir haben mit Presseberichten und auch mit unseren beiden Smartphone-Apps für Transparenz unserer Arbeit gesorgt. Und wir hoffen, dass uns auch im kommenden Jahr wieder viele Zeit- und Ideen-Stifter bei der Realisierung der vielfältigen Projekte helfen", so abschließend Vorstandsvorsitzender Dieter Brübach.

Article pictures


JUIST-STIFTUNG